

memoid = tiek

Amt der Tiroler Landesregierung  
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Montag, 5. Februar 1990, 7.45 Uhr:

Der Hochdruckeinfluß hält laut Wetterdienst an. Bei mäßigen Südwestwinden steigt die Nullgradgrenze auf über 2000m.

Für die höhergelegenen Verkehrsverbindungen besteht unverändert kaum eine Gefahr durch Selbstaumlösungen von Lawinen.

In den Tourengebieten erfordern jedoch die Triebsschneeablagerungen in Nord- bis Osthängen sowie kammnahen Rinnen und Mulden allgemein erhöhte Vorsicht. Im Raum Arlberg Außerfern Nordalpen muß in genannten Hangrichtungen mit einer örtlich erheblichen Schneebrettgefahr gerechnet werden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	22 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: N	11 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: W	20 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: NNW	15 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: NNW	24 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : 0 bis +4 Grad in 3000 m : um -3 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Dienstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr